

»BLUT MUSS

FLIESSSEN«

Undercover unter Nazis

Der Sänger grölt Gewaltparolen, die Skinheads toben und die Arme gehen hoch zum Hitlergruß: Als Thomas Kuban zum ersten Mal ein Neonazi - Konzert mit versteckter Kamera dreht, ermöglicht er Einblicke in eine Jugendszene, in die sich kaum ein Außenstehender hineinwagt. Sechs Jahre später hat er rund vierzig Undercover-Drehs hinter sich, auch in Ländern jenseits deutscher Grenzen. Ein Lied begegnet ihm auf seiner „Konzerttournee“ immer wieder: „Blut muss fließen knüppelhageldick, wir scheißen auf die Freiheit dieser Judenrepublik...“. Hochbrisant ist das Material, das Thomas Kuban im Lauf der Jahre zusammengetragen hat - einzigartig in Europa, wahrscheinlich sogar weltweit.

Mit Rechtsrock junge Menschen zu ködern und zu radikalisieren – diese „Masche“ zieht. Längst hat sich rund um die Musikveranstaltungen auch ein blühender Markt entwickelt: CD's der einschlägigen Bands werden in Eigenregie produziert und in Szeneläden oder über das Internet verkauft. Mit rechtsextremen Merchandising – Artikeln ist das nicht anders. Auf diese Weise wird zugleich Geld für die Expansion der „Bewegung“ generiert. Der Journalist Thomas Kuban hat all das mit versteckter Kamera dokumentiert und ist dabei ein hohes Risiko eingegangen.

**Jede Vorführung mit anschließender Diskussion
mit Regisseur und Produzent Peter Ohlendorf**

FILMFAKTUM
EITWERTUM

Unterbrechung § 11 Abs. 1 Nr. 1 sind Personen, die rechtsextreme Parteien oder Organisationen angehören, die rechtsextremes Handeln verfolgen und sich bereits in der Vergangenheit durch rassistische, antisemitische, xenophobe oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in einer Weise geäußert haben, von jeder dieser Veranstaltungen ausgeschlossen.

Mittwoch, 16. Oktober 2013

18:00 Uhr, Melches-Hütte, Hafenstraße 99a,

Vorstellung für RWE-Fans und Fan-Clubs

18:30 Uhr, Universität Essen, Saal R11 T00 D03,

Karten für Studierende beim ASTA

20:15 Uhr, Astra-Theater, Teichstraße 2,

Reservierungstelefon: 0201-275555

Essen stellt sich quer

Bündnis gegen Rassismus und Rechtsradikalismus

Donnerstag, 17. Oktober 2013

Vorführung für Schulen und Bildungsträger

10:00 Uhr, Lichtburg,

Kettwiger Straße 36, Innenstadt

Reservierungstelefon/VVK: 0201-231023

Mail: info@lichtburg-essen.de



Filmtag in
Kooperation mit:

FILMFAKTUM

AWO
FERN-PROJEKT

ASTA

ASTA & Theater
Lichtburg